

Liefervorschrift / Ausführungsvorschrift für pulverbeschichtete Bauteile

1 Geltungsbereich

Diese Liefervorschrift ist für den MHZ Standort Kirchheim (KIH) gültig.

2 Anwendungsbereich

Diese Liefervorschrift wurde zum Zweck einer gezielten Sicherstellung der Qualität von Bauteilen erstellt, welche in Standard und Sonderfarben pulverbeschichtet werden.

3 Gültigkeit

Der Lieferant bestätigt durch seine Auftragsbestätigung die Einhaltung sämtlicher Punkte dieser Liefervorschrift, ggf. weiteren zutreffenden Vorschriften, sowie der entsprechenden gültigen Normen.

Vertragsverbindlich ist immer die aktuell gültige deutsche Fassung dieser Liefervorschrift. Abweichende Vereinbarungen müssen von MHZ schriftlich genehmigt werden.

4 Vorbehandlung

Der Untergrund ist von allen Stoffen zu reinigen, die auf die Beschichtung schädigend wirken oder seine Haftung beeinträchtigt.

Bei erkennbar ge- und beschädigten Oberflächen, der zu beschichteten Teile, welche nach der Standard-Vorbehandlung keine einwandfreie Beschichtung zulassen bzw. bereits optisch Dellen, Macken usw. aufweisen, sind die betroffenen Bauteile auszusortieren und zwingend Rücksprache mit unserer Disposition zu halten. Die weitere Vorgehensweise wird dann festgelegt.

5 Glanzgrad / Pulver

Sofern in der Bestellung, Zeichnung oder Bereitstellungsliste nichts anderes vereinbart, ist die Pulverbeschichtung in Glanzgrad seidenglänzend auszuführen.

Zur Vermeidung von Glanz- und Farbunterschieden ist auftragsbezogen die Anwendung von Pulvern unterschiedlicher Hersteller unzulässig. Für Glanzgradmessungen wird ausschließlich der 60° Geometriemesswinkel herangezogen.

6 Schichtdicke

Sofern in der Bestellung, Zeichnung oder Bereitstellungsliste nichts anderes vereinbart, ist eine Schichtdicke von 60 – 120µm anzustreben. Hierbei sind mangelnde Farbbenetzung (mangelhafte Deckkraft) bzw. Farbüberschüsse unzulässig.

Anderweitige Beschichtungsdicken z.B. bei „Überbeschichtung“ einer bereits bestehenden Pulverbeschichtung, bedürfen einer gesonderten Vereinbarung in der Bestellung.

7 Technologische Prüfungen

Gitterschnittprüfung nach DIN EN ISO 2409

MHZ fordert mindestens einen Gitterschnittwert von GT 0.

8 Verarbeitungsparameter

Die vorgeschriebenen bzw. empfohlenen Produkte sind nach den anwendungstechnischen Merkblättern des Herstellers zu verarbeiten.

9 Ausführung

Die allgemeinen Ausführungen der Beschichtung sind an die Beschichtungsrichtlinien GSB AL 631 / IVRSA (ITRS) angelehnt.

10 Zulässige Fehlergrößen / Qualitätsmerkmale

Die zulässigen Fehlergrößen und Qualitätsmerkmale sind in der Anlage Nr.1 „Ästhetikkriterien für die Pulverbeschichtung außenliegender Sonnenschutz“ festgelegt.

11 Kennzeichnung / Verpackung / Versand

11.1 gültig für Standardfarben

Sämtliche Bauteile sind gegen Beschädigungen jeglicher Art ausreichend mit z.B. Luftpolsterfolie zu schützen. Langprofile sind sortenrein und separiert anzuliefern.

Jede Verpackungseinheit muss mindestens mit Artikelnummer, Farbnummer und Bestellnummer gekennzeichnet sein.

Spezifische Verpackungsvorschriften bleiben von dieser Liefervorschrift unberührt.

11.2 gültig für RAL-Sonderfarben

Sämtliche Bauteile sind gegen Beschädigungen jeglicher Art ausreichend mit z.B. Luftpolsterfolie zu schützen und ausschließlich mit Kreppband zu umwickeln.

Jede Verpackungseinheit muss mindestens mit Farbnummer und Auftragsnummer gekennzeichnet sein.

Die beschichteten Bauteile sind (wenn vorhanden) mit den zugehörigen MHZ-Auftragsbegleitkarten zu versehen.

Die beschichteten Langprofile sind in den Langgutkassetten / Beschichterwagen so zu verstauen, dass eine Beschädigung (Abrieb, Schlagstellen etc.) beim Transport und den Verladearbeiten vermieden wird.

Markisen-Armprofile sind wenn möglich, oben bzw. separat der Lieferung beizulegen.

Sofern nicht anders mit MHZ vereinbart, sind Teillieferungen unzulässig.

Bei der Bereitstellung seitens MHZ von Kleinteilen in KLT-Behältern (inkl. Schaumstoffeinlagen) sind diese bei Rückversand wieder zu verwenden.

Die KLT-Behälter sind pfleglich zu behandeln, da Eigentum von MHZ.

Großaufträge mit hohem Gleichteilaukommen sind sortenrein (lagenweise nach Profilart separiert) anzuliefern.

Hinweis:

Der aktuelle Ausgabestand unserer Liefervorschrift(en) ist generell zu beachten. Diese sind auf unserer Homepage einsehbar.